



# Namibia: Raum für Chancen

15. September 2015, 10 – 14:30 Uhr  
IHK Hannover, Schiffgraben 49

Namibias bedeutendste wirtschaftliche Säulen sind Bergbau, Fischerei, Landwirtschaft sowie der Tourismus. Rasant entwickeln sich zudem neue, zukunftsweisende Bereiche wie die verarbeitende Industrie, der Maschinenbau, die Baubranche und der Finanzsektor. Neben der traditionellen Orientierung auf den Export nach Westeuropa und die USA bietet die begonnene Fokussierung auf die regionalen Märkte im südlichen Afrika für alle Wirtschaftsbereiche immenses Potenzial. Seit dem 21. März diesen Jahres hat Namibia eine neue Regierung die ambitionierte Ziele in Bezug auf Wirtschaftswachstum, Armutsbekämpfung, Bildung und Nachhaltigkeit verfolgt.

Die Wirtschaft Namibias erzielt auch auf mittlere Sicht stabile reale Zuwachsraten von 4 bis 5%. Potenzial bietet in dem relativ kleinen Markt vor allem der Ausbau der Verkehrswege sowie die Energie und Wasserversorgung. Das sonnenreiche Land bietet hervorragende Bedingungen für die Solarenergie. Auch der Bergbau dürfte durch stark steigende Produktionszahlen hohes Wachstum verzeichnen. Namibia kann mit ergiebigen Rohstoffvorkommen an Diamanten, Uran, Kupfer, Gold, Zink und Blei punkten.

Welche Chancen sich für deutsche Unternehmen auf dem namibischen Markt bieten und wie diese genutzt werden können, ist Gegenstand der Veranstaltung „Namibia: Raum für Chancen“ bei der IHK Hannover. Vertreter der Wirtschaftsabteilung der namibischen Botschaft in Berlin werden Inputs zum Investitions- und Ansiedlungsstandort Namibia geben und zukunftssträchtige Branchen beleuchten. Herr Dr. Althusmann, Leiter der Konrad-Adenauer-Stiftung Namibia und Angola wird zudem die Potenziale des Landes und das wirtschaftliche Umfeld aus seiner Sicht darstellen und tagesaktuelle Informationen aus Namibia mitbringen. Der Bericht eines deutschen Unternehmens in Namibia wird abschließend konkrete Tipps und Hinweise zum Aufbau und der Umsetzung von Geschäften in und mit Namibia geben. Einzelgespräche mit den Experten geben den Teilnehmenden zusätzlich die Möglichkeit individuelle Fragestellungen für einen Markteinstieg in Namibia zu bearbeiten.

## Organisator & Partner



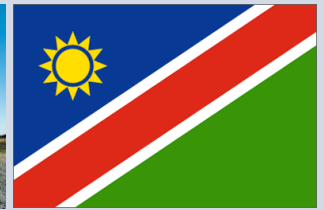
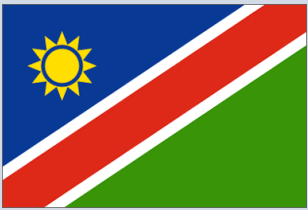
IHK Projekte Hannover GmbH





# Programm

- Ab 9:30 Uhr      **Registrierung**
- 10:00 Uhr      **Begrüßung**
- 10:05 Uhr      **Investieren in Namibia: Branchen, Ansiedlung, Förderung, Next-Steps  
Chancen für deutsche Unternehmen im Überblick**  
Dr. Kaapanda-Girnus, Wirtschaftsabteilung der Botschaft der Republik Namibia, Berlin
- 11:00 Uhr      **Namibia 25 Jahre nach der Unabhängigkeit- politische und wirtschaftliche Aspekte  
einer starken Partnerschaft zwischen Deutschland und Namibia**  
Dr. Bernd Althusmann, Konrad Adenauer Stiftung, Namibia
- 11:30 Uhr      **Bau der größten Solardachanlage Afrikas: Erfahrungsbericht eines deutschen  
Unternehmens in Namibia**  
Stephanie Poetter, DHYBRID Power Systems GmbH, Gauting
- 12:00 Uhr      Mittagsimbiss
- 12:45 Uhr      **Einzelgespräche mit den Experten**
- Ca. 14:30      Ende der Veranstaltung



# Namibia: Raum für Chancen

# Anmeldung

15. September 2015, IHK Hannover  
10 – 14:30 Uhr

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung und Gesprächswünsche bis spätestens 8. September an:  
IHK Projekte Hannover GmbH – Fax: 0511 3107-456 oder **E-Mail**: international@hannover.ihk.de

**Datum:** 15. September 2015

**Ort:** IHK Hannover, Schiffgraben 49, 30175 Hannover

**Teilnahmebetrag:** 50 € + 19 % USt. (brutto 59,50 €)\* pro Person

Hiermit melde ich mich verbindlich zur Veranstaltung „Namibia: Raum für Chancen“ an:

Name, Vorname: .....

Name, Vorname: .....

### Rechnungsanschrift:

Unternehmen: .....

Straße: ..... PLZ, Ort: .....

Telefon: ..... E-Mail: .....

Datum

Unterschrift/Stempel

### Einzelgespräche mit den Experten (bitte ankreuzen):

- Dr. Kaapanda-Girrus, Wirtschaftsabteilung der Botschaft der Republik Namibia, Berlin
- Dr. Bernd Althusmann, Konrad Adenauer Stiftung, Namibia
- Burchard Führer, Honorarkonsul der Republik Namibia, Hannover
- Stephanie Poetter, DHYBRID Power Systems GmbH, Gauting

\*Zahlungsbedingungen: Teilnehmerentgelt wird auch fällig, wenn eine eventuelle Abmeldung nicht spätestens sieben Tage vor dem Veranstaltungstermin in schriftlicher Form erfolgt, da sonst keine kostendeckende Durchführung der Veranstaltung gewährleistet ist. Wir behalten uns vor, bei Nichterreichung einer bestimmten Teilnehmerzahl, die Veranstaltung bis drei Werktage vor Beginn abzusagen.